

NACHRICHTEN der Marktgemeinde Ferschnitz

Der Bürgermeister informiert!



Liebe Ferschnitzerinnen und Ferschnitzer!

Unwetterschäden

Der Sommer geht bereits zu Ende und in einer Woche beginnt wieder die Schule. Von den vielen Unwettern blieb unser Gemeindegebiet großteils verschont, und bei den Starkregen haben die Rückhaltebecken und Entlastungsgerinne voll funktioniert. Durch die betonierten Spurwege gab es auch bei den landwirtschaftlichen Wegen kaum Ausschwemmungen. Lediglich auf der „Alten Strasse“ gab es einige Schäden durch den Ferschnitzbach, die wir mit Unterstützung der Güterwegabteilung und des Katastrophenfonds beseitigen konnten. Wir werden auch zukünftig bei Siedlungserweiterungen Maßnahmen treffen, um eine geordnete Wasserableitung zu gewährleisten.

Kindergarten 1

Die Einfriedung beim Kindergarten 1 ist großteils kaputt und muss daher erneuert werden. Im Zuge dieser Arbeiten wurden der Thujenzaun und einige schon zu groß gewordene Bäume entfernt. Das Sockelmauerwerk wird teilweise saniert und ein Teil komplett erneuert. Als Einfriedung soll ein Alu-Lattenzaun montiert werden.

Dienstjubiläum

Unsere Kindergartenhelferin Frau Monika Auer ist seit 15 Jahren bei uns beschäftigt und ich gratuliere ihr zu diesem Dienstjubiläum recht herzlich.

Golfclub swarco Amstetten-Ferschnitz

Der Golfclub swarco Amstetten-Ferschnitz besteht bereits seit 20 Jahren. Aus diesem Anlass fand am Sonntag dem 16. August ein Tag der offenen Tür statt. Umrahmt wurde dieser von der Trachtenmusikkapelle Ferschnitz. Der Golfplatz ist mittlerweile ein touristischer und sportlicher Schwerpunkt unserer Marktgemeinde, und es wurden dadurch auch mehr als 10 Arbeitsplätze geschaffen.

Herzlichen Dank für die harte Aufbauarbeit an alle Beteiligten und weiterhin viel Erfolg.

Gratulation

Obersekretär in Ruhe, Herr Franz Heiland, feierte am 27. August seinen 70. Geburtstag. Er hat über 30 Jahre lang das Gemeindeamt geleitet und in dieser Zeit mustergültige Arbeit geleistet.

Ich möchte ihm auf diesem Wege nochmals gratulieren und für seinen weiteren Lebensweg alles Gute und viel Gesundheit wünschen.

*Ihr Bürgermeister
Johann Berger*

Zivilschutz Probealarm am 3. Oktober 2009

Der alljährliche **Zivilschutz-Probealarm** erfolgt in ganz Österreich am **3. Oktober mittags**. Der angekündigte Probealarm dient der Überprüfung des Sirenen-Systems und soll der Bevölkerung die Bedeutung der Zivilschutz-Signale in Erinnerung bringen.

Nähere Informationen in den nächsten Gemeindenachrichten Ende September!

Kostenlose notarielle Rechtsberatung

Am **Dienstag, den 15. September 2009** um **15.00 Uhr** wird von Herrn Notar Mag. Strasser der nächste **Sprechtage** am Gemeindeamt Ferschnitz durchgeführt.

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1.
Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at
Fax: DW 20, marktgemeinde@ferschnitz.gv.at
Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

Geburten im Juli 2009

Fichtinger Niclas

Gezing 34



Herzliche Glückwünsche für die Eltern und das Kind !

Sterbefälle im Juli 2009

WIR GEDENKEN UNSERER TOTEN

Staminger Josefine

Ödt 29/2

89 Jahre



Ärztendienst September 2009

September			
05. – 06.	MR Dr. GABLER Franz Josef	Euratsfeld, Gafringstraße 5	07474-280
12. – 13.	Dr. HAUNSCHMIDT Christian Josef	Blindenmarkt, Hauptstraße 22	07473/66677
19. – 20.	Dr. STIERSCHNEIDER Ulrike	Ferschnitz, Marktstraße 15	07473/8232-0
26. – 27.	Dr. CSAICSICH Georg	St. Martin, Windfeldsiedlung	07412/58 090

Die Ärztenotdienste werden von der Ärztekammer NÖ bekannt gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass kurzfristig Dienständerungen vorgenommen werden können (z.B. auf Grund einer Erkrankung des Dienst habenden Arztes). In diesem Fall können Sie den Dienst habenden Arzt beim Roten Kreuz Amstetten ☎ 07472 / 62144 erfragen. Informationen über den Wochenend- bzw. Feiertagsdienst finden Sie auch im Internet unter: <http://wed.arztnoe.at/index.php>

Veranstaltungskalender September 2009

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Zeit
SEPTEMBER				
05.09.2009	SPÖ	Kabarettabend	Gh. Potzmader, Salettl	20.00
11.09.2009	Landjugend	USA-Party	Hochedlinger, Zinsenwang	21.00
12.09.2009	FVV	Heimatabend	Gh. Potzmader, Salettl	20.00
26.09.2009	Kameradschaftsbund	ÖKB-Ausflug	Mauthausen u. Roggenreith	8.00

Die Marktgemeinde Ferschnitz gratuliert...

Kromoser Bernhard, Oberer Markt 107, hat die Reife- und Diplomprüfung an der Bundeshandelsakademie und Bundeshandelsschule Amstetten mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Nenning Nadine Maria, Gezing 2, hat die Reifeprüfung am Oberstufenrealgymnasium der Diözese Linz unter besonderer Berücksichtigung der musischen Ausbildung mit gutem Erfolg bestanden.

Weichselbaum Verena, Hochgarten 2, hat die Abschlussprüfung an der Fachschule für wirtschaftliche Berufe in Amstetten mit ausgezeichnetem Erfolg bestanden.

Stadlbauer Klaus, Schulstraße 112, hat das Diplomstudium Humanmedizin an der Medizinischen Universität Wien abgeschlossen. Er ist somit berechtigt den akademischen Grad „Doktor der gesamten Heilkunde“ (Dr.med.univ.) zu führen.



Vorankündigung der Katholischen Jungschar

Die erste Jungscharstunde der Kath. Jungschar findet am 12.09.2009 um 14.00 Uhr statt.



FEUERLÖSCHER- ÜBERPRÜFUNG UND ANKAUFSMÖGLICHKEIT



am Freitag, 2. Oktober 2009

von 13.00 bis 17.00 Uhr

im Feuerwehrhaus Ferschnitz



Auch heuer organisiert die Freiwillige Feuerwehr Ferschnitz in Zusammenarbeit mit der Firma Gierlinger eine Feuerlöcherüberprüfung in Ferschnitz.

Es besteht natürlich auch wieder die Möglichkeit neue Löscher anzukaufen.

WICHTIG: Bitte die zu überprüfenden Feuerlöcher beschriften!

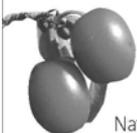
NÖ Heckentag 2009

NÖ Heckentag am 7. November 09

www.heckentag.at

Gartenfreuden mit heimischen Gehölzen

Wer Sträucher und Bäume für seinen Garten sucht, ist am Heckentag goldrichtig. Der **Dirndlstrauch – das NÖ Wildgehölz des Jahres** – wird Ihren Garten im zeitigen Frühjahr mit herrlich gelber Blütenpracht verzaubern und bietet im Früherbst als Draufgabe wohlschmeckende Früchte vom Feinsten. Natürlich wartet auch die zweite heimische Hartriegelart, der **anspruchslöse Rote Hartriegel**, auf ein nettes Platzl in Ihrem Garten. Neben den Hartriegeln können Sie am Heckentag **über 50 weitere Gehölzarten** wie Pimpernuss, Liguster, Schneeball & Co heimtragen. Genug, um einen formenreichen Garten ganz ohne Exoten anzulegen! Alle Wildgehölze sind garantiert waschechte Niederösterreicher – heimische, über Jahrtausende in unseren Regionen angepasste Sträucher und Bäume. Die Samen für Ihre Wildgehölze werden vom Verein Regionale Gehölzvermehrung (RGV) für Sie händisch in NÖ gesammelt, aufbereitet und in ausgesuchten Partnerbaumschulen herangezogen.



Köstliche Obstraritäten

Wenn Ihnen Wildobstarten wie Schlehe und Berberitze, Dirndl und Hetscherl noch nicht genügen, greifen Sie einfach noch bei unseren handverlesenen Uraltsorten an Marillen, Äpfel, Birnen, Kirschen, Weichseln, Kleinpflaumen oder Zwetschken zu. Die eigens für den Heckentag produzierten einjährigen Veredelungen sind Jungpflanzen, die noch in viele verschiedene Erziehungsformen gebracht werden können. Am Heckentag gibt es sozusagen die Rohlinge mit Betriebsanleitung!



8 Ausgabestandorte

Auch heuer können Sie Ihre Gehölze wieder an 8 Ausgabestandorten abholen. So sparen Sie Zeit und Geld durch kurze Anfahrtswege und kommen schneller in den Genuss Ihrer heimischen Sträucher & Bäume. **Abholorte sind heuer Amstetten, Etmannsdorf am Kamp, Merkengersch, Mödling, Pitten, Poysdorf, Tulln und Wilhelmsburg.**

Informieren, Bestellen, Abholen

WANN? 7. November 2009 von 10 – 14 Uhr
WO? An 8 Ausgabestandorten in ganz NÖ

BESTELLBEGINN: Heimische Sträucher und Bäume können ab 1. September bestellt werden!
BESTELLSCHEINE:

- anfordern am Heckentelefon 02952/30260-5151 (9 – 16 Uhr). Dort erhalten Sie auch kompetente Beratung zu all Ihren offenen Fragen und Anliegen.
- direkt ausdrucken über die Internetseite www.heckentag.at. Dort geht es wie immer auch völlig papierlos im Hecken-e-shop.

Bestellende: 16. Oktober 2009

BONUS Wenn Ihre Bestellung bei uns bis zum 18. Sept. einlangt, erhalten Sie einen Preisnachlass von 10% auf die gesamte Bestellung!

-10%

Ihr Weg zum Traumhaus

Bauen mit der Sonne -Seminar für Neubau, Zubau, Umbau

Baubiologie, Sonnenenergie, Optimierung des Energieverbrauchs sind heute Standard. Beim Seminar erhalten künftige HäuslbauerInnen kompetente Unterstützung durch Energieberater, Architekten und Gartenplaner bei der Planung ihres Lebenswerkes und sparen damit nicht nur Energie sondern auch Geld, Kraft und Zeit.

Termine und Ort:

Infoabend: Donnerstag 17. September 2009, 18.00 Uhr, St.Valentin

Dieser Einführungsabend mit dem Vortrag „Bauen mit der Sonne“ kann auch ohne Seminarteilnahme besucht werden und ist kostenlos.

1. Teil:	Freitag	02. Oktober 2009,	14.00-22.00 Uhr
	Samstag	03. Oktober 2009,	09.00-18.00 Uhr
2. Teil:	Freitag	16. Oktober 2009,	14.00-20.30 Uhr
	Samstag	17. Oktober 2009,	09.00-13.00 Uhr
Exkursion:	Samstag	31. Oktober 2009,	09.00-17.00 Uhr
3. Teil:	Samstag	21. November 2009,	08.00-18.00 Uhr



Inhalte: Das ökologische Niedrigstenergie-/ Passivhaus - Grundrissplanung/ Außengestaltung - Bauökologie/ -biologie - Bauphysik/ Baukonstruktionen - Heizung und Solartechnik – Gartengestaltung - Störzonen/ Haustechnik – Finanzierungsplan

Seminarbeitrag: € 276,- pro Projekt; für Mitglieder € 251,-

Information und Anmeldung: bei "die umweltberatung" Mostviertel, Tel. 07472 / 61 486
mostviertel.amstetten@umweltberatung.at

"**Besser leben mit weniger Energie**" - neue DVD mit vielen Tipps zum Energiesparen im Bereich Mobilität, Wohnen, Ernährung und Konsum. Kosten € 12,--

Terminavisos für den Herbst:

Montag, 9.11.2009, 19.00 Uhr, Seitenstetten, Bildungszentrum St.Benedikt.

13. Mostviertler Energiestammtisch
"Bauen und sanieren mit nachwachsenden Rohstoffen" Kostenbeitrag: 0,-

Ein gesundes Nest für unsere Kleinen –
"Das ökologische Kinderzimmer".

Die Broschüre gibt viele praktische Tipps, damit Kinder gesund aufwachsen. Die Themen von A bis Z: Ausmalen, Einrichten, Einkleiden, Energie sparen, Elektrosmog, Heizen, Körperpflege, Lüften, Reinigung, Spielzeug und Zimmerpflanzen. Eine Übersicht der häufigsten Schadstoffe in Innenräumen und die Darstellung der wichtigsten Gütesiegel ergänzen die Informationen.

Broschüren und DVD's sind in Ihrer Beratungsstelle erhältlich oder (zzgl. Versandkosten) zu bestellen bei: "die umweltberatung" NÖ, Tel. 02742/71829 oder im Online-Shop unter www.umweltberatung.at.

Stammtisch für pflegende u. betreuende Angehörige

Vorankündigung für den nächsten Stammtisch am Donnerstag, 24.09.2009:

Vorführung eines Kurzfilmes um 19.30 Uhr im Gh. Affengruber mit dem Thema:
„Leben mit Alzheimerkranken“!

Auf reges Interesse und Euer Kommen freut sich das Team:

Monika Moser - Regina Weiß - GemR Waltraud Wurzer

4. Ferschnitzer Benefizlauf am 4. Oktober 2009

Am 4. Oktober 2009 findet bereits der 4. Ferschnitzer Benefizlauf unter dem Motto: „Lauf mit der Sonne gegen den Krebs“ statt. Die Gesamteinnahmen dieses Laufes werden der St. Anna Kinderkrebsforschung und sozialen Zwecken in unserer Gemeinde gespendet.

Nähere Informationen sowie eine Broschüre finden sie in den nächsten Gemeindenachrichten Ende September!

Rotes Kreuz Amstetten

Rund 37 Tonnen **Altkleider** war die Bevölkerung aus Amstetten und Umgebung heuer wieder bereit der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Amstetten bzw. der Katastrophenhilfe zur Verfügung zu stellen. Eine Woche lang, von 15. – 19. Juni 2009 sammelte das Rote Kreuz die Altkleiderspenden der Bevölkerung ein.



Aus Liebe zum Menschen.

Der tatkräftigen Unterstützung der Bevölkerung, der RK-MitarbeiterInnen und nicht zuletzt der Firmen Stadtwerke Amstetten und Möbel XXXLutz - Sie stellten für den Aktionszeitraum einen Transporter zur Verfügung – ist es zu verdanken, dass das Rote Kreuz wieder Ihre Altkleidercontainer füllen konnte.

Mit Ihrer Altkleiderspende unterstützten Sie die Katastrophenhilfe des Roten Kreuzes.

SENIORENTREFF

Bezirksstelle Amstetten, Krankenhausstraße 10, 3300 Amstetten

Bei uns können Sie jeden Mo./Di. von 13:30 – 17:00 ...

- Einen netten Nachmittag mit alten Freunden und neuen Bekannten verbringen
- Gesellschaftsspiele spielen und kreativ Handarbeiten
- Gemeinsam Kaffee trinken und Geschichten erzählen oder hören
- Das Gedächtnis trainieren und Bewegung machen
- Musik hören und auch selber singen und tanzen
- Feste in netter Runde feiern

14./15.09.2009	Gemütliches Beisammensein
21./22.09.2009	Gestalten mit Blumen
28./29.09.2009	Gedächtnisübungen
05./06.10.2009	Bastelwerkstatt
12./13.10.2009	Musik und Gesang
19./20.10.2009	Sitz- und Kreistänze
27.10.2009	Diavortrag Jakobsweg
03.11.2009	Laternenfest mit dem Kindergarten
09./10.11.2009	Bastelwerkstatt
16./17.11.2009	Bewegung und Spiele
23./24.11.2009	Adventgestecke
30./01.12.2009	Weihnachtsbasteln
07.12.2009	Besinnliche Adventstunden
14./15.12.2009	Brauchtum im Advent
22.12.2009	Weihnachtsfeier

Programm 2. Hj. 2009
Änderungen vorbehalten!

Um die Treffen vorbereiten zu können, ersuchen wir Sie um Voranmeldung bis spätestens Donnerstag der Vorwoche bei der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Amstetten unter 07472/29 058-18 oder unter gsd@am.n.rotekreuz.at (DGKS Monika Eder).

Unkostenbeitrag: € 5,- / Person

Wir bitten Ihnen die Möglichkeit Sie von zu Hause abzuholen und wieder nach Hause zu bringen.

Oldtimer Rallye „Voralpen-Classic“

Der Automobilclub Classic-Cars and more veranstaltet heuer zum achten Mal die sehr familiär organisierte Oldtimer-Rallye Voralpen-Classic unter der Leitung von Harald Neger sen. und DI Werner K. Tober. Das Oldtimer-Event im Herzen Niederösterreichs besticht durch seine sportliche Ausrichtung, legt dabei aber größten Wert auf ausreichend Zeit für ein gemütliches Miteinander.



Am Samstag, 5. September 2009 findet ab 16.45 Uhr vor der Sportanlage Ferschnitz eine Sonderprüfung der Oldtimer-Rallye statt.



Physio- und ErgotherapeutInnen
gesucht für
den gesamten Bezirk Amstetten
WiedereinsteigerInnen willkommen!

Sie haben

- **Freude am selbständigen Arbeiten**
- **Freiberuflichenbescheid**
- **Führerschein B**

Wir bieten

- **Angestelltenverhältnis**
- **Eigenverantwortliches Aufgabengebiet**
- **Sicherheit eines Kollektivvertrages**
- **Freie Zeiteinteilung bei fixer Wochenstundenzahl (10-38 Stunden, auch geringfügig möglich)**
- **Dienstauto oder km-Geld**
- **Diensthandy**
- **Weiterbildungsmöglichkeiten**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

VOLKSHILFE NÖ – SERVICE MENSCH GmbH
Mag^a. Tamara N. Trenkler
Grazer Straße 49-51,
2700 Wiener Neustadt
Tel.: 02622/822 00 - 6111
Mobil: 0676 / 8700 - 26111
e-mail: tamara.trenkler@volkshilfe-noe.at
homepage: www.servicemensch.at

Schulbeginn Volksschule Ferschnitz

Das Schuljahr 2009/2010 beginnt am **Montag, dem 7. September 2009.**

Die Schüler der 2., 3. und 4. Klassen versammeln sich um 7.45 Uhr vor dem Schulhaus und werden anschließend von ihren Klassenlehrern zum Eröffnungsgottesdienst in die Pfarrkirche geleitet. Die Schulanfänger kommen mit ihren Eltern um 8.00 Uhr zum Eröffnungsgottesdienst in die Pfarrkirche.

Anschließend an den Eröffnungsgottesdienst gehen die Schüler der 2., 3. und 4. Klassen gemeinsam mit ihren Lehrerinnen zur Schule und in die ihnen zugeteilten Klassenräume. Der Unterricht endet voraussichtlich um ca. 9.30 Uhr. Die Schulanfänger gehen nach dem Eröffnungsgottesdienst gemeinsam mit ihren Eltern in die Schule. Dort werden sie vom Schulleiter begrüßt und die Klassenlehrerin vorgestellt. Danach werden sie in die Klasse geführt und erhalten dort weitere Informationen durch die Klassenlehrerin.

Schulbeginn Hauptschule Blindenmarkt

Schulbeginn ist am **Montag, 7. September 2009** um 7.30 Uhr; Treffpunkt in den Klassen.

Schulbeginn Hauptschule Euratsfeld

Schulbeginn ist am Montag, 7. September 2009.

Unterrichtsbeginn ist um 7.40 Uhr, die HI. Messe beginnt um 9.45 Uhr. Die SchülerInnen werden um ca. 10.45 Uhr entlassen, anschließend findet die Lehrerkonferenz statt.

Ab Dienstag ist Unterricht nach Stundenplan.

Beihilfen für Rinder- und Schweinezucht

Das NÖ Tierzuchtgesetz 2008 (NÖ TZG 2008), LGBl. 6300-0, für agrarische De-minimis-Beihilfen ist am 17. Jänner 2009 in Kraft getreten und hat das bisher geltende NÖ Tierzuchtgesetz, LGBl. 6300-1, abgelöst. § 27 Abs. 1 und 2 NÖTZG 2008 regelt die Unterstützungen (Beihilfen) im Bereich der Rinderzucht, Schweinezucht, usw.

Diese Regelung des NÖ Tierzuchtgesetzes 2008 unter Berücksichtigung der Verordnung (EG) Nr. 1535/2007 der Kommission vom 20. Dezember 2007 über die Anwendung der Artikel 87 und 88 EG-Vertrag auf De-minimis-Beihilfen im Agrarerzeugnissektor, Abl. L 337 vom 21.12.2007, S. 35-41 gilt bis auf Weiteres.

Die bisher seitens der Marktgemeinde Ferschnitz ausbezahlten Beihilfen für Rinderzucht und Schweinezucht müssen nunmehr auf dem Gemeindeamt schriftlich beantragt werden. (Antragsformular für agrarische De-minimis-Beihilfen liegen am Gemeindeamt auf). Nach Artikel 3 Abs. 2 der Verordnung (EG) 1535/2007 darf für den Bereich der agrarischen De-minimis-Beihilfen die Gesamtsumme der einem Beihilfenwerber gewährten De-minimis-Beihilfen innerhalb von 3 Jahren den Betrag von €7.500,- nicht übersteigen.

Der Antrag muss somit neben der Betriebsnummer (LFBIS-Nummer) auch erhaltene Förderungen für Kalbinnenankauf enthalten.

Information Fluglaternen (chinesische Windlichter)

Seitens der Bezirkshauptmannschaft Amstetten wird bezüglich Zulässigkeit der Verwendung von Luftlaternen (chinesische Windlichter) folgendes mitgeteilt:

Gemäß § 3 Abs. 4 der Luftfahrtsregel, BGBl. Nr. 56/1967 in der Fassung BGBl. II Nr. 91/2008, ist für den **Betrieb von Luftlaternen eine Bewilligung der Austro Controll GmbH erforderlich**. In der Vergangenheit ist es beim Betrieb von Fluglaternen bereits mehrfach zu gefährlichen Vorfällen, wie zum Beispiel das Abbrennen eines Stalles durch ein herabfallendes brennendes Auftriebsmittel, gekommen. Auf Grund der obigen Ausführungen ist daher aus ha. Sicht nicht zu erwarten, dass seitens der Austro Controll GmbH eine entsprechende Bewilligung erteilt wird, zumal die Austro Controll GmbH prinzipiell gegen unkontrolliertes offenes Feuer in der Luft ist.

Nachttaxi für Jugendliche Jugend-Nachttaxi kurvt bereits durch den Bezirk

„I wü ham!“ Jugendliche im ländlichen Raum haben wenig Möglichkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln am Wochenende unterwegs zu sein. Daher startet im Bezirk ab sofort das Jugend-Nachttaxi, das Jugendliche sicher und günstig von Veranstaltungen, Festen, Lokalen und Freunden nach Hause bringt. Ferschnitz ist dabei und verbilligte Taxi-Gutscheinhefte werden bei uns unter Vorweis der 1424-Card ausgegeben (solange der Vorrat reicht). Der Jugendliche erhält Gutscheine im Wert von EUR 50,- für ca. 50 Taxikilometer zum Preis von **EUR 25,-** pro Quartal. Die Gutscheine kann er dann im laufenden Quartal bei allen teilnehmenden Taxibetrieben einlösen. Die Gutscheine gelten an Wochenenden und vor Feiertagen

von 19.00 bis 3.00 Uhr. 32 Gemeinden im Bezirk Amstetten und 16 Taxiunternehmen beteiligen sich am Jugend-Nachttaxi, um 12.000 Jugendlichen in den teilnehmenden Gemeinden die Chance zu bieten, günstig und sicher transportiert zu werden. Der Transport der Burschen und Mädchen zwischen 16 und 24 Jahren soll möglichst individuell von der Haustüre zur Haustüre gewährleistet werden, die Fahrten sind flexibel, und es gibt keine langen Wartezeiten. All das soll Ansporn sein, das Nachttaxi an Wochenenden und vor Feiertagen zu nutzen, denn Hauptziel ist es, Jugendliche sicher wieder nach Hause zu bringen.

Berichte der Schulen

Berichte der Hauptschule Euratsfeld sowie der Hauptschule, Musikhauptschule und Polytechnischen Schule Blindenmarkt sind im Internet auf der jeweiligen Schul-Homepage ersichtlich.



Hauptschule
Euratsfeld



*miteinander
füreinander
voneinander*

www.hseuratsfeld.ac.at

BLINDENMARKT



Musikhauptschule



Hauptschule



Polytechnische Schule

www.hsblindenmarkt.ac.at

www.ferschnitz.gv.at

WIR GRATULIEREN!



Foto: Gottfried Langeder

Das Fest der Diamantenen Hochzeit feierten mit einer großen Gratulantschar **Josef und Theresia Deinhofer**, Windischendorf 18. Mit Glückwünschen kamen: Pfarrer Johann Punz, Bürgermeister Johann Berger; rückwärtige Reihe: Johann Peneder und Wolfgang Bauer (Freiwillige Feuerwehr), Vizebürgermeister Franz und Andrea Deinhofer, Karl Hülmbauer und Franz Steiner (Bauernbund), Herbert Roseneder (Gemeinde), Josef Scharfmüller und Franz Braunshofer (Seniorenbund).

Seinen 85. Geburtstag feierte **Josef Roseneder**, Oberer Markt 84. Mit Glückwünschen kamen: Johann Peneder (Feuerwehr), Pfarrer Johann Punz und Bürgermeister Johann Berger; rückwärtige Reihe: Vizebürgermeister Franz Deinhofer, Wolfgang Bauer und Franz Heiland (Feuerwehr), Ingrid Kaltenbrunner (Gemeinde), Karl Hülmbauer (Bauernbund), Rosina und Josef Roseneder, Manuela Kritzl (Pfarre), Maria Haydn und Josef Scharfmüller (Seniorenbund).



Foto: Gottfried Langeder

Rückblick in Bildern...



Foto: Gottfried Langeder

Saubere Umwelt / Gemeinsame Aktion Blindenmarkt- Ferschnitz

Zwei neu aufgestellte Abfallkörbe am stark frequentierten Badestrand an der Ybbs bei Günzing (Günzingerbrücke), sollen in den Sommermonaten dort für mehr Sauberkeit sorgen. Die Entleerung der Körbe teilt sich in genauen Abständen die Gemeinde Ferschnitz und Blindenmarkt.

Bei dieser gemeinsamen Aktion der Gemeinden Ferschnitz – Blindenmarkt: Geschäftsführender Gemeinderat Harald Wimmer (Blindenmarkt), Bürgermeister Johann Berger (Ferschnitz), Geschäftsführender Gemeinderat Josef Dorninger (Ferschnitz), Vizebürgermeister Franz Deinhofer (Ferschnitz) und Bürgermeister Franz Wurzer (Blindenmarkt).

Aktion Ferienbetreuung der besonderen Art

Die Tagesmutter des NÖ Hilfswerkes Leopoldine Osanger arrangierte in den Ferien unter dem Motto „Bewegte Kids“ eine besondere Aktivität. Eingebunden war die Musikwerkstatt Steinakirchen mit Manfred Resch, wo während einer Woche jeden Tag eine Stunde Musik ausgeübt wurde.



Höhepunkt war zum Abschluss die Produktion einer eigenen CD.

Im Programm „Bewegte Kids“ waren auch Ballspiele, Basteln, die Natur erkunden, Kochen und Lagerfeuer sowie eine Betreuungswoche mit Vorbereitung auf die Schule – „School warm-up“ gleichfalls unter dem Leitspruch „Bewegte Kids“.

Info bei Tagesmutter des NÖ Hilfswerkes Leopoldine Osanger 07473 8571.

Oben: Der Leiter der Musikwerkstatt Steinakirchen Manfred Resch und die Tagesmutter des NÖ Hilfswerkes Leopoldine Osanger mit der Enkelin Lena bei der Ferienbetreuung unter dem Leitsatz „Bewegte Kids“. Alle freuen sich über die gelungene eigene CD: Nicole und René Kürner, Andrea Ginner, Sarah und Evelyn Tischer und Christa Wischenbart.



Verleihung der Urkunden bei der Waldolympiade an: René und Nicole Kürner, Kerstin Eberl, Dominic Ginner, Marlene Schlögl und Dominik Eberl. Im Hintergrund Andrea Ginner.

Volksbegehren „Stopp dem Postraub“

Bei dem vom 27.07. – 03.08.2009 stattgefundenen Volksbegehren „Stopp dem Postraub“ waren in Ferschnitz 1.326 Personen stimmberechtigt.

Die Eintragungsliste wurde von 23 Personen unterfertigt und zuvor wurden 21 Unterstützungserklärungen abgegeben.

Presseinformationen der Moststraße

Schlüsselübergabe im Genuss- und Erlebniszentrum MostBirNhaus in Stift Ardagger:

Michaela Schmutz neue Geschäftsführerin

Aufgrund der Babypause von Karin Hauer wird ab 1. August Michaela Schmutz das MostBirNhaus in Stift Ardagger leiten. Kürzlich übergab Karin Hauer die Schlüssel symbolisch an ihre Nachfolgerin, die in einem Hearing aus zahlreichen BewerberInnen ermittelt wurde.



Die 27 jährige Michaela Schmutz kommt aus der Moststraßengemeinde Neustadt/Donau und ist nicht nur eine g'standene Mostviertlerin, sondern hat vor allem in der Gastronomie und Gästebetreuung viel praktische Erfahrung gesammelt. Und das wird auch ihre Hauptaufgabe sein. "Sie muss eine Praktikerin sein und soll an erster Stelle unseren rund 20.000 Gästen pro Jahr die Region Mostviertel und den Most vermitteln." umreißt Moststraßenobfrau LAbg. Michaela Hinterholzer das Tätigkeitsfeld der neuen Mostbotschafterin. Daneben zählen Marketing, Personalführung und die Finanzen zu den Tätigkeiten von Michaela Schmutz, die auch bereits einige neue Ideen ins MostBirNhaus mitbringt. Zu ihren ersten Aufgaben zählt nun neben dem laufenden Betrieb vor allem bereits die Vorbereitung der Saison 2010. "Wir planen bereits die Termine voraus und machen Werbung bei Busreiseunternehmen und Gruppen." berichtet die neue Geschäftsführerin.



Schlüsselübergabe im Mostbirnhaus - ab 1. September führt Michaela Schmutz das Haus. V.l.n.r.: LAbg. Michaela Hinterholzer, Michaela Schmutz, Karin Hauer, Bgm. Hannes Press

Wegweiser zu Moststraße-Wirten und Moststraße-Heurigen wurden mit Betriebsnummern versehen.

Der schnellste Weg zum Mostgenuss!



Obfrau LAbg. Michaela Hinterholzer, Obmann-Stv. Leopold Reikersdorfer und Claudia Lampersberger prüfen am Beispiel des „Presshausheurigen Reikersdorfer“ das neue Service.

Jeder Mitgliedsbetrieb der Moststraße erhält bei seinem Eintritt in den Tourismusverband eine Betriebsnummer. Mit dieser Nummer ist er in den touristischen Karten gekennzeichnet. „Diese Logik haben wir jetzt auch auf den Wegweisern umgesetzt“, erklärt Moststraßenobfrau LAbg. Michaela Hinterholzer das neue Service, die den Gast auf bestem Weg zur Mostviertler Kulinarik führt. Waren es früher eine Handvoll überschaubarer Betriebe, wurde diese Maßnahme durch das Wachstum nötig. Der Gast findet jetzt noch leichter seinen Lieblingsbetrieb an der Moststraße.

Fotocredit: ZVG (Pfeiffer)

Bekanntgabe von Schulabschlüssen usw.

Die Marktgemeinde Ferschnitz ersucht um Bekanntgabe von Schulabschlüssen, Lehrabschlussprüfungen, Reife- und Diplomprüfungen, Sponsionen, Meisterprüfungen usw. Name, Adresse sowie eine Kopie des Nachweises wären dazu erforderlich.

Mostviertler Anruf-Sammeltaxi - MOSTI



ANRUF - SAMMELTAXI 0810 810 278

- Beförderung von Sammelstelle zu Adresse
- Für Fahrten von den Gemeinden nach Amstetten
von Amstetten in die Gemeinden
innerhalb der Gemeinden
- Bestellung des AST unter 0810 810 278 zum Ortstarif
- Bestellung spätestens 30 Minuten vor Abfahrt
- Betriebszeiten: Mo - Fr (Werktag): 08:15 bis 19:30



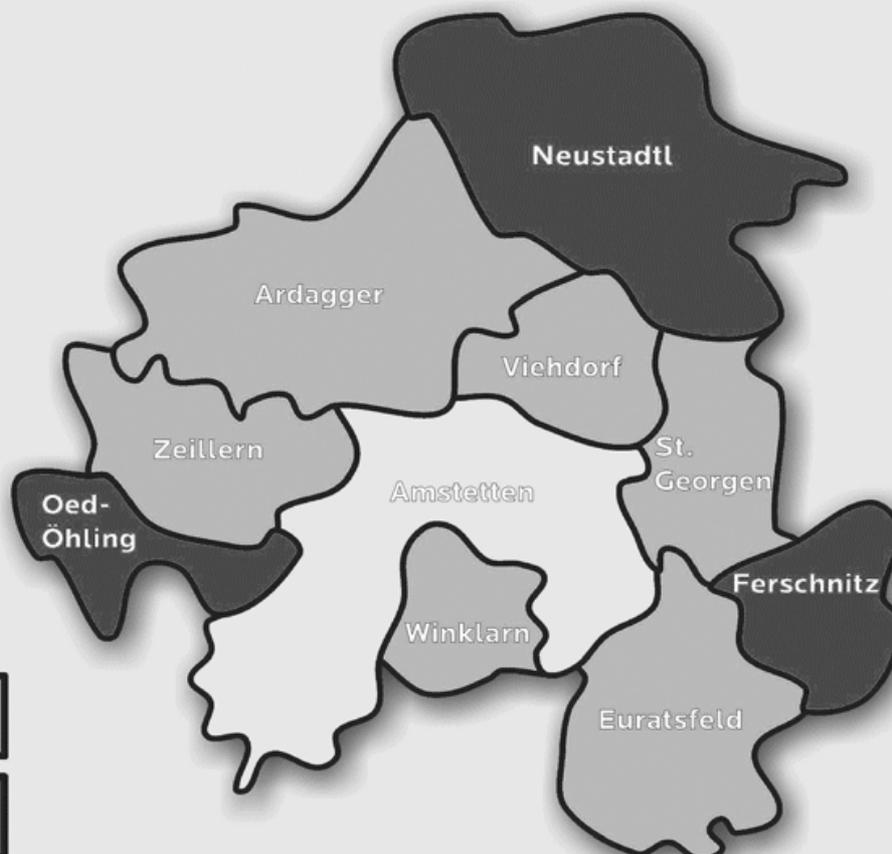
Preise:	Vollpreis (inkl Komfortzuschlag)	Kinder (bis 15 Jahre)	Komfortzuschlag (Verbundkarte erforderlich)
Amstetten - Zone 1	3,00	2,00	1,10
Amstetten - Zone 2	3,70	2,40	1,10
Innerhalb Zone 1 und 2	2,00	1,50	1,10

➤ Abfahrtszeiten ab Amstetten Bahnhof:

8:15^a 8:30^b 10:15^a 10:30^b 14:30^b 14:45^a 16:30^b 19:15^a 19:30^b

a: nach Euratsfeld, Ferschnitz, Neustadtl, Oed-Öhling, St. Georgen, Winklarn und Zeillern

b: nach Ardagger und Viehdorf



Zone 1

Zone 2

Radrekordtag am 19.09.2009

RADLREKORDTAG

Wir radln für den Klimaschutz

Mitradln am RADLrekordTAG am 19.09.09!

Der diesjährige RADLrekordTAG wird nicht nur wegen des schönen „9er“ Datums ein ganz besonderes Ereignis. An diesem Tag sollen unübersehbar viele Radlerinnen und Radler im Zeichen des Klimaschutzes Niederösterreichs Straßen erobern.



Der RADLrekordTAG – das niederösterreichische Highlight der Europäischen Mobilitätswoche - findet am **19. September** in Niederösterreich bereits zum dritten Mal statt und erfreut sich bei den radlbegeisterten Gemeinden großer Beliebtheit. Es sind viele bemerkenswerte Attraktionen für Radlerinnen und Radler geplant, von Sternfahrten über Radfeste, Radcodieraktionen bis zu spektakulären Rekordversuchen.

Beim RADLrekord-Gewinnspiel des NÖ-Handels gibt es fünf NÖ-Landesradln und 30 Einkaufsgutscheine zu je € 100 zu gewinnen. Achten Sie ab Mitte August auf die Teilnahmekarten und Gewinnboxen in den teilnehmenden Geschäften (Informationen unter <http://wko.at/noe/handel/>)



Schwingen auch Sie sich am 19.9.- insbesondere zwischen 14:00 und 17:00 Uhr auf den Sattel und setzen Sie ein Zeichen für klimafreundliche Mobilität!

Nähere Informationen zum RADLrekordTAG und zum Weltrekordversuch sowie das Anmeldeformular für Gemeinden finden Sie unter www.radland.at

**Mit den Öffis
besser unterwegs**



**BESSER
UNTERWEGS!**



Das öffentliche Verkehrsangebot in der Region Amstetten hat einiges zu bieten! Oft fehlt aber lediglich die passende Information, um Bus und Bahn einmal auszuprobieren. Dabei gibt es heute aber eine Fülle an Möglichkeiten, sich über Angebot, Fahrzeiten und Preise zu informieren: Der Verkehrsverbund Niederösterreich-Burgenland (VVNB) verbindet dazu nicht nur alle Verkehrsunternehmen in einem einheitlichen Tarif, sondern verknüpft auch alle relevanten Informationen in einem System: Im Internet auf www.vvnb.at oder bei der telefonischen Hotline unter 0810 22 23 24 bekommt man die beste Auskunft über Bus, Bahn und vieles mehr.

Darüber hinaus erhält jeder Haushalt in der Region Amstetten eine kompakte Broschüre mit Fahrplänen und Tipps gratis per Post zugestellt. Die Gelegenheit, einmal auf das Auto zu verzichten, die eigene Geldbörse und die Umwelt zu schonen war also noch

nie so günstig! Probieren Sie es aus, es lohnt sich!

Auch in Ferschnitz kann es attraktiv sein, umzusteigen. Und für alle, die es einmal ausprobieren möchten: der erste Bus der Linie 1610 Richtung Amstetten Bahnhof fährt an Schultagen von der Haltestelle Ferschnitz Ortsmitte um 5:30 Uhr ab. Egal wohin die Fahrt auch gehen mag, durch den Verkehrsverbund braucht man nur ein einziges Ticket, und dieses kann man gleich beim Schalter, Automaten oder Buslenker kaufen – auch Wochen oder Monatskarten natürlich. Also: lassen Sie das Auto einmal stehen und lernen Sie die Vorzüge des öffentlichen Verkehrs kennen. Denn auf einen Versuch kann es jeder ankommen lassen!

**Nähere Informationen zu Fahrplänen,
Fahrpreisen und aktuellen Angeboten:**

Online: www.vvnb.at

Hotline: 0810 22 23 24

Entspannungsstrategien mit Mentaltraining

Wenn es draußen laut und hektisch zugeht, fällt es oft schwer, die innere Ruhe und Harmonie herzustellen bzw. beizubehalten. Die Hektik im Beruf und des Alltags holen uns immer wieder ein. Umso wichtiger ist es, loszulassen und aufzutanken. Den Stress umpolen und den Nutzen für die eigenen Ziele erkennen, damit keine Energie unnötig verloren geht. Lernen Sie wie man Reaktionen im Vorfeld beeinflussen und steuern kann. Vorbeugen und in Stresssituationen die Ruhe bewahren und klar zu denken, damit auch in diesen Phasen eine Toleranz der Umwelt und vor den eigenen Denken besteht. In dem Kurs werden leicht anwendbare mentale Strategien und Techniken aufgezeigt, um zu mehr Ruhe und Kraft für den eigenen Körper und Geist zu finden. Der eigene Körper und sein Denken stehen hierbei im Mittelpunkt. Der Kurs ist in vier Module aufgegliedert. Für ein Mentales Training sind keine speziellen Voraussetzungen notwendig.

Basisseminar:

- Mentaltraining – Funktion – Anwendung – Wirkung
- Wahrnehmungstraining
- Widerstand / Veränderung
- Gedankentraining – Kontrolle
- Gefühle konstruktiv nutzen
- Imagination und Alpha Entspannung
- Ziele setzen–Ziele erreichen–Mentale Strategien
- praktisches Entspannungstraining

→ Ort: 3322 Viehdorf (Dorfhaus)

→ Termin / Beginn: 02. Okt. 18.30 – 20.30
08. Okt. 18.30 – 20.30
14. Okt. 18.30 – 20.30
20. Okt. 18.30 – 20.30

→ Kosten: € 12,- pro Kursabend inkl. Skripten

→ Teilnehmer:
die Teilnehmeranzahl ist auf 12
Personen beschränkt

→ Anmeldefrist:
18. September 2009

→ Anmeldung sowie nähere
Informationen erhalten sie
unter der Nummer:
0676/5611504
sowie per E-Mail:
michael.mizda@gmail.com

Kleinregion Donau Ybbsfeld /
Gesunde Gemeinde Viehdorf

Kursleitung: Dipl. Mentaltrainer
DGKP Michael Mizda



ZVR:086615342Obmann: Hochedlinger Harald 3325 Ferschnitz

USA PARTY

11.09.2009
21:00 UHR
ZINSENWANG
LAS VEGAS BAR
Musik: DJ Johnny Leb

Eintritt: 4.00 €
3.00 € [mit LJ Ausweis]

Kein Einlass unter 16

Landjugend Ferschnitz
Kirchenwirt Fam. Affengruber
Zinsenwang

Ferschnitz | Sendemast | Steinakirchen
Euratsfeld | Sontenegg | Wang

Obstbaumaktion 2009

Das Regionalmanagement Mostviertel bietet auch heuer wieder Besitzern landwirtschaftlich genutzter Flächen sowie Gemeinden auf öffentlichen Flächen die Möglichkeit, geförderte Obstbaumsets zu erwerben. Ein Obstbaumset besteht dabei aus einem hochstämmigen Obstbaum, einem Fraßschutzgitter, einem Pflock, einem Anbindestrick sowie, bei Apfelbäumen, auch einem Wühlmausgitter. Der Preis für ein derartiges, gefördertes Baumset wird heuer voraussichtlich € 11,- betragen. Dieser Preis ist nur durch Förderungen möglich, die auch an einige Bedingungen geknüpft sind. Nachfolgend sind diese Kriterien detailliert angeführt.

Allgemeine Kriterien:

- Auspflanzung auf landwirtschaftlich gewidmeten Flächen (Grünland, bei Baumreihen mind. 3m breiter Wiesenstreifen) oder auf öffentlichen Flächen.
- Pflanzabstände (mind. 8x8m bei kleinkronigen Obstarten wie Zwetschken; 10x10 bis 12x12m bei Apfel und Birn-Hochstämmen). Bei Nichteinhaltung dieser Pflanzabstände, können diese nicht gefördert werden!
- Sicherung der Bäume durch Pflock und Verbisschutz aus Holzlatten (bei Apfel auch Wühlmausgitter) - diese sind im Set inbegriffen und werden mit ausgeliefert
- Keine flächige Einzäunung (Ausnahme: Weiden)
- **Erhaltungspflicht: mind. 5 Jahre**
- **Einhaltung aller für EU - geförderte Projekte erforderlichen Verpflichtungen** (die Verpflichtungserklärungen können jederzeit im Regionalmanagement eingesehen werden bzw. werden auf Wunsch zugeschickt und liegen bei der Baumausgabe auf.)
- Die bezogenen Bäume sind umgehend zu pflanzen! Stichprobenartige Projektkontrollen erfolgen!
- Bestehende Verpflichtungen können nicht gefördert werden.
- Es können nur Personen aus Gemeinden mit weniger als 30.000 Einwohnern gefördert werden (ländliches Gebiet)

ACHTUNG: Weiters können geförderte Bäume NICHT auf Flächen gepflanzt werden, die vertraglich bei folgenden ÖPUL Maßnahmen dabei sind:

- „Umweltgerechte Bewirtschaftung von Acker- und Grünlandflächen“ (UBAG)
- „Biologische Wirtschaftsweise“
- „Ökopunkte“
- „Erhaltung von Streuobstbeständen“
- „Integrierte Produktion Obst und Hopfen“
- „Wertvolle Flächen“ (WF)

AUSNAHME: Eine geförderte Auspflanzung auf diesen ÖPUL Flächen ist **allerdings dann** möglich, wenn:

- durch die Baumpflanzungen zusätzliche Landschaftselemente geschaffen werden oder
- ein Ersatz von Landschaftselementen erfolgt, die durch höhere Gewalt beseitigt wurden (Sturm, Blitz, Schnee, Feuerbrand etc.). Dieser Sachverhalt kann zweckmäßigerweise durch Vorlage einer Hofkarte im Vor-Ort-Kontrollfall dokumentiert werden. Auch sind Fotos ergänzend hilfreich. Bei Feuerbrand sind entsprechende Nachweise vorzulegen.

Auf „WF-Flächen“ darf generell keine Auspflanzung geförderter Bäume erfolgen (weder zusätzliche Pflanzungen noch Ersatzpflanzungen für Ausfälle aufgrund höherer Gewalt). Hier gelten auch keine AUSNAHMEN!

Für Interessenten, die die Förderbedingungen nicht erfüllen, besteht die Möglichkeit, ein Baumset zum Selbstkostenpreis von €27,- zu erwerben.

Bestellabwicklung:

Heuer ist es erstmals möglich, Baumbestellungen online über das Internet zu tätigen! Unter www.regionalverband.at finden Sie ab Ende August einen entsprechenden Link. Vorteil der Onlinebestellung ist unter Anderem, dass Sie jederzeit die aktuell verfügbare Menge an Bäumen der jeweiligen Sorten sehen und somit sichergestellt wird, dass Sie die bestellten Bäume auch tatsächlich erhalten!

Weiters finden Sie im Internet eine noch größere Auswahl an Sorten, da wir hier auch Kleinstmengen anführen können. Wenn keine Bäume mehr verfügbar sind, ist die entsprechende Sorte auch nicht mehr auswählbar.

Sollten Sie über kein Internet verfügen, sind die Bediensteten der Marktgemeinde Ferschnitz während der Amtsstunden gerne bereit, die Bestellung für Sie abzuwickeln.

Wenn Sie per Fax oder per Post bestellen, bitte die **vollständig** ausgefüllte Liste samt Angaben zur Person **bis 18. September 2009** an das

Regionalmanagement Mostviertel
Obstbaumaktion 2009
3362 Öhling, Mostviertelplatz 1
oder per Fax an 07475153 340 350



Bestellliste Herbst 2009 (Stückzahl bitte *rechts* neben Sorte eintragen)

	Stück		Stück		Stück
Speiseäpfel		Siebenkant		Knollbirne	
		Topaz		Landlbirne	
Alkmene		Weißer Klarapfel		Rosenhofbirne	
Baumann's Renette		Winterrambour		Rote Pichlbirne	
Berner Rosenapfel		Zigeunerapfel		Schweizer Wasserbirne	
Champagnerrenette		Zitronenapfel		Steirische Weinbirne	
Cox' Orangenrenette				Stieglbirne	
Elstar		Mostäpfel			
Freiherr v. (Roter) Berlepsch				Zwetschken	
Geflammt Kardinal		Erbachhofer			
Geheimrat Dr. Oldenburg		Gehrer's Rambour		Ersinger Frühzwetschke	
Gelber Bellefleur		Großer OÖ. Brünnerling		Hauszwetschke	
Gelber Edelapfel		Holzapfel		Italienische Zwetschke	
Glockenapfel		Kardinal Bea		Wangenheim's Frühzwetschke	
Goldparmäne		Maunzenapfel			
Goldrenette von Blenheim		Odenwälder			
Gravensteiner		Rhein. Bohnapfel		Kirschen, Weichseln	
Jakob Lebel		Steirischer Weinapfel			
James Grieve				Bigarreau VAN	
Jonagold		Speisebirnen		Burlat	
Jonathan				Große Germersdorfer	
Kanadarenette		Bosc's Flaschenbirne		Große Schwarze Knorpelkirsche	
Königsapfel		Gellerts Butterbirne		Hedelfinger Riesenkirsche	
Kronprinz Rudolf		Gräfin von Paris		Schwarze Herzkirsche	
Landsberger Renette		Gute Luise			
Lederrenette		Präsident Drouard			
London Pepping		Salzburger Birne		Kriecherl, Pflaumen, Ringlotten	
Mc Intosh Rogger		Williams Christbirne			
Maschankzer				Große Grüne Ringlotte	
Ontarioapfel		Mostbirnen		Kriecherl	
Rhein. Krummstiel				Ontariopflaume	
Roter Boskoop		Amstettner Mostbirne		Quillings Ringlotte	
RubINETTE		Dorschbirne		The Czar	
Schmidtberger's Rote Renette		Gelbmöstler			
Schweizer Orangenapfel		Grüne Pichlbirne			

Angaben zur Person (Bestellung ist nur gültig, wenn alle Felder ausgefüllt sind!)

- Besteller zum Selbstkostenpreis je Baumset à 27,- Euro (Förderbedingungen können nicht erfüllt werden!)
- Besitzer landwirtschaftlich genutzter Flächen oder öffentlicher Flächen (Gemeinden) je Baumset à 11,- Euro (Förderbedingungen können erfüllt werden!)

Bitte beachten Sie unbedingt die beiliegenden Förderkriterien!!!

Ich bestelle (bitte Gesamtsumme angeben) _____ Stück Obstbäume.

Vorname _____, Zuname _____

PLZ. _____, Straße, Hausnummer _____, Ort _____

Katastralgemeinde (Nr.) _____ Grundstücksnummern _____ Betriebsnummer _____

Tel. _____ Fax _____ Email _____

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben mit meiner Unterschrift und erkläre mich damit einverstanden, dass meine Daten im Rahmen von Obstbaumaktionen weiter verwendet werden. Sollten bestimmte Sorten nicht mehr verfügbar sein, bin ich damit einverstanden, entsprechende Ersatzsorten zu bekommen! Ich erkläre mich mit den im Informationsblatt genannten Förderbedingungen einverstanden und verpflichte mich zu deren Einhaltung!

Ort, Datum _____ Unterschrift _____



**Fremdenverkehrs-
und Verschönerungsverein
Ferschnitz**

niederösterreichische
DORF & STADT
erneuerung

ZVR-Zahl. 826708792



Einladung zum 28. Heimatabend

**am Samstag, den 12. September 2009
um 20.00 Uhr
im Gasthaus Potzmader (Salettl), Senftenegg**

Mitwirkende:

Die Traunseemusi
mit Luise Pape
aus Gmunden



neoBrenndirndl
5 x Feuerwasserfrauenpower im neuen Kleid
aus Wieselburg

**Eintritt: € 5,- Vorverkauf
€ 6,- Abendkasse**

Verkauf von köstlichen Broten und Mehlspeisen!

**Der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein
freut sich auf Ihr Kommen!**
Obmann Josef Kralovec Mobil: 0664/6394039